

Volltreffer per Satellit

Hochaufgelöstes Fernsehen Große Fernseher brauchen hochaufgelöste Signale. Nur so zeigen sie, was in ihnen steckt. Kabel, Satellit und Internet liefern die Signale. Welcher der drei Wege empfiehlt sich am meisten?

Fast 450 000 Haushalte haben sich im vergangenen Jahr vom Kabelfernsehen verabschiedet. Die meisten davon sehen nun über Satellit fern. So sparen sie die monatliche Kabelgebühr und empfangen deutlich mehr Sender. Zu den Wechslern gehört Olaf Ströhle aus Berlin. In einer Leserumfrage schrieb er uns: „Nachdem die Qualität des analogen Kabelsignals in meiner Wohnanlage immer schlechter wurde und Discounter ein HD-taugliches Sat-Empfangspaket für 100 Euro anboten, war für mich klar: Ich steige auf digitalen Sat-Empfang um. Seitdem wächst mit jedem Tag meine Begeisterung. Die HD-Sender sind eine überwältigende Augenweide.“

HD-Signale zeigen immer beste Bilder Wer einen großen Fernseher nutzt, braucht digitale Signale, am besten in hoher Auflösung (High Definition, kurz HD). Ein Test vor anderthalb Jahren hat bestätigt: HD-Signale führen zu sehr guten Bildern – egal ob sie per Satellit, Kabel oder Internet zum Fernseher gelangen (siehe *Test Digitales Fernsehen*, Heft 10/10). Digitale Signale in

Standardauflösung (Standard Definition, kurz: SD) bringen keine sehr guten, aber stets gute Bilder. Analoge Signale bringen bestenfalls ausreichende Bilder.

Satellit bietet die meisten HD-Sender

Die Qualität der Signale hat sich seit 2010 nicht geändert. Deutlich zugenommen hat aber die Zahl der HD-Sender. In diesem Punkt schlägt der Satellit das Kabel. HD-Internetfernsehen ist oft noch unzuverlässig. Und DVB-T liefert überhaupt kein HDTV.

Satelliten übertragen heute zehn frei empfangbare HD-Sender, darunter ARD HD, Arte HD und ZDF HD. Hinzu kommen diverse hochaufgelöste Privatsender. RTL HD und Sat.1 HD können Zuschauer nur über eine kostenpflichtige Plattform mit dem Namen HD Plus empfangen. Wer die Signale entschlüsseln möchte, braucht einen Empfänger nebst HD-Plus-Karte. Die Karte ist beim Kauf des Empfängers dabei und für zwölf Monate freigeschaltet. Danach kostet sie 50 Euro im Jahr.

Zum Vergleich: Bei Kabelanbieter Unitymedia zahlen Einzelhaushalte 17,90 Euro im Monat und bekommen dafür drei frei empfangbare HD-Sender. Die 6 weiteren HD-Sender kosten 4 Euro extra im Monat.

Der Vorsprung des HD-Senderangebots per Satellit wächst weiter: Am 30. April 2012 stellen Satelliten die Übertragung analoger Fernsehsignale ein. Das schafft Platz für neue HD-Sender. Mehrere dritte Programme und ZDF-Spartenkanäle planen den Start hochaufgelöster Sender ab 1. Mai, darunter BR, NDR, SWR, WDR, Phoenix.

Mieter können nicht frei wechseln

An seiner Eigentumswohnung konnte Olaf Ströhle ungehindert eine Satellitenschüssel installieren. Er schreibt weiter: „Jetzt arbeite ich daran, die Miteigentümer von einer gemeinsamen Satellitenanlage zu überzeugen und den kostenpflichtigen ▶

Unser Rat

Die größte Auswahl bietet der **Satellit Astra**. Er überträgt alle öffentlich-rechtlichen Sender in Standard- und in hoher Auflösung (SD und HD) sowie die Privaten in SD ohne Gebühren. Bei digitalen TV-Verträgen stehen die Folgekosten oft erst in den Fußnoten. Bei Neuanschaffungen sollten Kabelkunden einen Fernseher mit Digitaltuner und CI+-Schnittstelle wählen. IPTV bringt nur mit schnellen Internetzugängen HD-Fernsehen. Für kleinere Fernseher reicht die Bildqualität von DVB-T.





Sportsendungen
profitieren von
hochaufgelösten
Signalen.

Vorn: digitales,
detailreiches Bild.

Hinten analog:
unscharfe Konturen,
matte Farben.

Gemeinschaftskabelempfang abzuschaufen.“ Hauseigentümer und Gemeinschaftskunden können ihren Vertrag sechs Wochen vor Ende der Laufzeit kündigen.

Schwieriger ist der Umstieg für Mieter, die ihren Kabelanschluss über die Nebenkosten bezahlen. Ihr Vermieter hat in der Regel einen jahrzehntelangen Vertrag mit dem Kabelanbieter geschlossen. Mieter kommen deshalb erst dann vom Kabel weg, wenn der Hausbesitzer den sogenannten Gestattungsvertrag auslaufen lässt.

Anders als Satelliten übertragen Kabel auch nach dem 30. April weiterhin analoge Signale. Kabelkunden müssen also nicht auf digitalen Empfang umsteigen. Doch wer einen großen Flachbildfernseher besitzt, sollte ihm digitale Signale spendieren. „Analoges Kabelfernsehen ist wirklich schrecklich auf so einem Fernseher“, beschreibt Thorpen Rump aus Steinhude seine Erfahrungen. Je größer der Bildschirm, desto deutlicher fallen Fehler ins Auge. Analogfernsehen überträgt im 4:3-Format. Auf einem 16:9-Bildschirm zeigt es schwarze Balken. Die verringern die Auflösung. Das Ergebnis: maskenhafte Gesichter, unscharfe Ränder, Schweife bei schnellen Bewegungen sowie Klötzchen.

Tipp: Auch an analogen Kabelanschlüssen kommen digitale Signale an. Mit einem digitalen Kabelempfänger findet der Fernseher die öffentlich-rechtlichen Digitalprogramme in guter Qualität. Starten Sie den Sendersuchlauf. Der stöbert sie auf.

Digitale Kabelsignale kosten oft extra

Wer über Kabel auch Privatsender in digitaler Qualität sehen möchte, zahlt meist extra. Zwischen 2,90 und 4,99 Euro im Monat kosten Sender in digitaler Standardauflösung (SD) für Mietvertragskunden. Die Bildqualität ist gut, lässt sich aber mit HD-Sendern verbessern. Zusätzliche HD-Inhalte liefern Kabelanbieter nur im Paket – für 4 bis 20 Euro im Monat.

Achtung: Kabel Deutschland, Telecolumbus und Unitymedia schalten neue Digitalkunden automatisch für HD-Schnupperpakete frei. So erhalten sie weitere HD-Sender, die nach zwei Gratismonaten weitere 7 bis 16 Euro im Monat kosten.

Mietvertragskunden, die über ihren Vermieter analoges Kabel nutzen, sind für den Kabelanbieter anonym. Für die Umstellung auf digitalen Empfang schließen sie einen Vertrag mit dem Kabelanbieter. So verlieren sie ihre Anonymität. An die so ge-

wonnenen Adressen können Netzbetreiber personalisierte Werbung schicken, etwa für Onlinevideotheken oder Telefonflattrates.

Anbieter verschlüsseln Privatsender

Neue Fernseher enthalten meist einen digitalen Kabelempfänger. Für Kunden von Kabel Deutschland, Telecolumbus oder Unitymedia reicht der aber nicht. Diese Anbieter verschlüsseln digitale Privatsender. Wer RTL, Sat.1 und Co. sehen möchte, braucht eine Entschlüsselungskarte. Die steckt in einem zertifizierten Empfänger oder einem Steckmodul.

Dieser Gerätezwang ärgert Zuschauer wie Michael Burmeister, Kunde von Kabel Deutschland: „Um die Entschlüsselungskarte in meinen Fernseher zu stecken, benötige ich einen unnötigen Adapter, der übersteuert verkauft wird. Ich halte es für einen Skandal, das Überspringen der Werbung technisch zu verhindern.“

Dass es auch ohne verschlüsselte Signale geht, beweist Kabel BW. Schwaben können jeden beliebigen digitalen Kabelempfänger verwenden. Ab 2013 gilt das auch für Unitymediakunden. Um Kabel BW kaufen zu dürfen, hat Unitymedia dem Bundeskartellamt die Abschaffung der Grund- ▶



Satellitenschüssel

Für Unabhängige

Nicht überall erlaubt. Komplette Anlagen für Satellitenempfang gibt es im Baumarkt ab 100 Euro. Handwerklich Begabte bauen sie selbst an. Deutlich teurer ist die Montage des Fachhändlers – erst recht in Mehrfamilienhäusern. Riesige Programmvielfalt in Standard- und hoher Auflösung, keine monatlichen Gebühren, breite Auswahl moderner Empfänger (siehe test 3/12) überzeugen. Aber nicht jeder Vermieter erlaubt Schüsseln an seinem Haus. Kein Video on Demand über Satellit.



Kabelanschluss

Für Bequeme

Stecker rein und los. Fernseher mit eingebautem Digitalempfänger zeigen schon mit einem analogen Kabelanschluss die öffentlich-rechtlichen Programme in hochauflösender Qualität. Kabelanbieter suchen neue Einnahmequellen: Mal verschlüsseln sie digitale Privatsender, mal kassieren sie extra für HD-Pakete, mal nehmen sie Gebühren für Zweitfernseher oder schieben Zwangsabos unter. Attraktiv wirken bequeme Onlinevideotheken sowie Internet- und Telefonangebote aus einer Hand.



Internetfernsehen (IPTV)

Für Videofreunde

In Ballungszentren. Voraussetzung ist eine schnelle Internetleitung. Für HD-Programme sollten dauerhaft 10 Megabit pro Sekunde zur Verfügung stehen. Hier gibt es lange Startzeiten, wenn der Empfänger Softwareupdates lädt. Anbieter werben mit großen Onlinevideotheken. Auf dem Rekorder gespeicherte Filme lassen sich zuhause nur bei aktiver DSL-Leitung abspielen. Nachteil für Sportzuschauer: Signale kommen einige Sekunden später an. Satelliten- und Kabelzuschauer jubeln früher.

Satellitenfernsehen



SES
0 Euro

Größte Auswahl. Astra bietet überall tolle Bilder und die größte Programmauswahl: über 270 frei empfangbare Sender in Standardauflösung sowie 47 Sender in hoher Auflösung. Privatsender in HD sind jedoch verschlüsselt. Positiv: Die HD-Plus-Karte lässt sich anonym freischalten. Negativ: Mit HD Plus können Sender das Aufzeichnen von Sendungen und Überspringen von Werbung verhindern.

Kabelfernsehen

KabelBW

Kabel BW
16,95 Euro

Nur im Schwabenlände. Strahlt SD-Privatsender unverschlüsselt aus. Für den Empfang reichen Fernseher mit eingebautem DVB-C-Empfänger. Mietvertragskunden können kostenlos auf digital umsteigen. Nachteil: Sehr deutliche Mängel in den AGB. So will Kabel BW den Vertrag kündigen, wenn nacheinander zwei Monatsbeiträge ausbleiben. Normalerweise geht das erst ab 75 Euro Schulden.



Telecolumbus
14,99 Euro

Private in HD. Kabelanbieter mit HD-Privatsendern ohne zusätzliche Kosten. Für Privatsender brauchen Zuschauer Telecolumbus-gerechte Empfänger oder Einsteckmodule. Es gibt maximal zwei Smartcards je Anschluss. Das Angebot schwankt in vielen Regionen – nutzt oft Signale von Kabel Deutschland. Programmauskunft gibt der Verfügbarkeitscheck unter telecolumbus.de.



Kabel Deutschland
18,90 Euro

Mit Beschränkungen. Mietvertragskunden zahlen 5,90 Euro für den HD-Digitalanschluss. Digitale Privatsender überträgt Kabel Deutschland grundverschlüsselt. Zuschauer brauchen einen zertifizierten Empfänger oder ein CI-Plus-Modul mit Entschlüsselungskarte. Fernseher mit CI-Schnittstelle werden nicht unterstützt. Kunden können bis zu drei Entschlüsselungskarten bekommen.



Unitymedia
17,90 Euro

Bald wirds besser. Noch überträgt Unitymedia digitale Privatsender verschlüsselt. Zur Entschlüsselung reicht ein Alphacrypt-Modul mit Smartcard im CI-Schacht des Fernsehers. Ab 2013 entfällt die Grundverschlüsselung für SD. Vermieter haben ein Sonderkündigungsrecht für langjährige Gestattungsverträge. Ärgerlich für Sky-Freunde: Unitymedia überträgt nur einen Sky-HD-Sender: Sport HD 1.

test Besonderheit Hybrid-TV

Vodafone TV

Vodafone TV Center 1000 lädt Videos und digitale Sender aus dem Internet. Der Testhaushalt bekam wegen seiner langsamen Leitung aber keine HD-Programme. Die gab es allenfalls über bereits vorhandene Satellitensignale, die Vodafone TV auch empfangen kann. Der Doppeltuner ermöglicht Aufnahme auf Festplatte und gleichzeitige Wiedergabe eines anderen Senders. Im Vodafone TV Center steckt auch ein Kabelempfänger. Der verarbeitet nur analoge Kabelsignale. Das schafft jeder noch so alte Fernseher ohne Vodafone TV Center. Analoges Kabel bietet eine deutlich schlechtere Bildqualität als digitales. Der eingebaute Satellitenempfänger zeigt dieselben frei empfangbaren Programme wie jeder handelsübliche DVB-S-Empfänger. Zeitversetztes Fernsehen ist genauso möglich wie bei anderen Sat-Empfängern. Dem Vodafone TV Center fehlt der Steckplatz für ein CI+- oder CI-

Modul. Der ist erforderlich, um Privatsender wie RTL HD und Sat.1 HD sowie Bezahlfernsehen via Satellit zu nutzen. Im Standby verbraucht das TV-Center nicht zeitgemäße 17,5 Watt. Im Energiesparmodus sinkt der Verbrauch auf 2,4 Watt. Doch in diesem Zustand dauert es über drei Minuten, bis das TV-Center wieder startbereit ist.

test-Kommentar: Wer Sat oder Kabel hat, braucht kein Vodafone TV. Unausgereift, unzuverlässig für den Empfang von HD-Signalen bei träger Leitung. Aber große Online-Videothek.



Vodafone TV Center. Leihgerät im DSL-Classic-Paket für 34,95 Euro im Monat.

Internetfernsehen (IPTV)



Alice
37,80 Euro

Die Unerreichbare. Ob die Bandbreite zum HDTV-Empfang reicht, erfahren Alice-Kunden erst, wenn sie den „Media Receiver“ zuhause angeschlossen haben. Im Test konnten die Haushalte keine HD-Sender empfangen. Achtung: Bei Onlinebestellung müssen Kunden mehrere voreingestellte Optionen deaktivieren. Andernfalls schließen sie einen Handyvertrag ab und kaufen ein Antivirenpaket.



Telekom
59,90 Euro

Die Teuersten. Wer hochauflösendes Fernsehen möchte, zahlt jeden Monat 59,90 Euro. Standardauflösung gibt es ab 28 Euro im Monat (Entertain Pur mit Telefonanschluss). Der im Preis enthaltene Rekorder kann mehrere Sendungen gleichzeitig aufzeichnen. Nachteil: Aufzeichnungen lassen sich nur zuhause mit aktiver DSL-Leitung abspielen.

verschlüsselung versprochen. Außerdem räumt Unitymedia Wohnungsbaugesellschaften ein Sonderkündigungsrecht für ihre langfristigen Gestattungsverträge ein. Ohne Grundverschlüsselung wird das Kabel deutlich attraktiver.

Hochaufgelöste Sendungen über Kabel und Satellit lassen sich nicht wie gewohnt aufnehmen. RTL unterbindet sogar jegliche Aufzeichnungen. Hier funktioniert nur zeitversetztes Fernsehen – aber maximal um 90 Minuten versetzt. Pro7, Sat.1 erlauben Aufzeichnungen einzelner HD-Sendungen. ARD und ZDF erlauben meist private Aufzeichnungen in HD.

Zusatzpaket für Bezahlsender Sky

Das kleinste Sky-Paket kostet 16,90 Euro im Monat. Es enthält acht HD-Sender. Mit dem Abo Bundesliga in HD kostet das Paket 43,90 Euro im Monat. Kabelnetze zeigen besonders in HD deutlich weniger Programme (siehe Tabelle). Sky stellt den Sat- oder kabeltauglichen HD-Empfänger.

Internet-TV nicht massentauglich

Auch Internetanbieter drängen ins Geschäft mit dem digitalen Fernsehen. Bei der Telekom sorgt VDSL mit 25 Megabit pro Sekunde für zuverlässige Fernsehbilder. Bei Leitungen mit „bis zu 16 Megabit pro Sekunde“ funktioniert Internetfernsehen nur unzuverlässig. Die Geschwindigkeit schwankt. Für HD-Signale braucht der Empfänger aber durchgehend 10 Megabit pro Sekunde. Wir haben es ausprobiert: Die Testhaushalte mit Alice- und Vodafone-Anschluss erreichten dieses Tempo nicht dauerhaft. Folge: Sie bekamen nur SD-Sender. Für Zuschauer, die nur wegen HDTV zu Alice und Vodafone gewechselt sind, ist das ärgerlich. Gegenüber test haben beide Anbieter für solche Fälle Kulanz versprochen. Einzelne Beschwerden zeigen jedoch: Kunden können nur das Fernsehpaket auflösen. Ihr DSL-Vertrag bleibt bestehen. ■



Begriffe entschlüsselt

Silben mit Wirkung

Bei digitalem Fernsehen entscheiden drei Stufen der Verschlüsselung über den Zugang zu den Sendern.

Unverschlüsselt: Alle Digitalempfänger geben unverschlüsselte Sendungen wieder. Öffentlich-Rechtliche sind immer frei. Entschlüsselungskarten sind nicht erforderlich. Aufnehmen, Abspielen, Kopieren möglich.

Grundverschlüsselt: Für digitalen Empfang ist ein Vertrag mit dem Kabel- oder Satellitenanbieter notwendig. Zuschauer brauchen ein spezielles Empfangsgerät oder eine Entschlüsselungskarte. Zusätzliche Kosten entstehen meist nicht. Viele große Privatsender sind grundverschlüsselt. Aufzeichnungen sind nur eingeschränkt möglich.

Verschlüsselt: Bezahlfernsehen bietet Inhalte, die im herkömmlichen Programm nicht verfügbar sind (Live-Sport, Kinofilme, Erotik). Zuschauer schließen ein Abo ab oder zahlen im Einzelabruf in einer Onlinevideothek. Aufzeichnungen sind nur sehr eingeschränkt möglich.

So sind wir vorgegangen

Im Test: Acht TV-Angebote, darunter vier große Kabelgesellschaften, ein Satellitenbetreiber, zwei Telekommunikationsanbieter, Hybrid-TV.

Preise: Monatliche Kosten ohne Neukundenboni, einschließlich HD-Empfang zumindest der öffentlich-rechtlichen Programme. Falls ein anbieter-spezifisches Empfangsgerät benötigt wird, sind die Mietkosten in den Preisen enthalten.

Die **Angebotsmerkmale** wurden mit dem Stichtag 2. Januar 2012 durch eine Anbieterbefragung erfasst. Das Programmangebot gilt für voll ausgebaute Übertragungsnetze. Ältere, teilsausgebaute Netzen übertragen weniger Programme.

Mängel in den AGB: Ein Experte begutachtete die allgemeinen Geschäftsbedingungen nach AGB-Recht. Stichtag: 28. November 2011.

test Hochaufgelöstes Fernsehen:

Bezeichnung		
Monatliche Kosten Einzelhaushalt in Euro		
Zusätzliche monatliche Kosten für Mietvertragskunden in Euro		
Zusätzliche monatliche Kosten für private HD-Plus-Sender in Euro		
HD	Ohne zusätzliche Kosten empfangbare HD-Sender	
	Mit zusätzlichen Kosten verbundene HD-Sender	
	Verwendbare Empfänger für verschlüsselte HD-Programme	
	Arte HD / Das Erste HD / ZDF HD	
	Anixe HD / EinsFestival HD	
	HD Campus / Servus HD / Simul HD	
	HSE24 HD / QVC HD / Sonnenklar HD	
	Pro7 HD / Sat.1 HD / Kabel1 HD	
	N24 HD / Sixx HD	
	RTL HD / RTL2 HD / Sport1 HD / Vox HD	
	Comedy Central HD / Nickelodeon HD / Tele5 HD	
	Sky Film HD	Action / Cinema Cinema Hits / Disney Cinemagic
	Sky Welt HD	Discovery / Disney Channel / ESPN America / Eurosport Fox / History / National Geographic / Sport News
	Sky Sport HD 1 / Sport HD 2 / Sport HD Extra	
	Sky 3D / 3D Liga total / 3D The Channel	
	Classica HD / Deluxe Lounge HD / ikono TV HD	
MTV / MTV Live HD / Viva HD		
Planet HD / Spiegel TV Wissen HD		
Syfy HD / TNT Film HD / TNT Serie HD		
Penthouse HD / Romance TV HD		
Liga total HD / Sport1 Plus HD		
SD	Unverschlüsselte digitale Programme	
	Grundverschlüsselte digitale Programme	
	Verschlüsselte digitale Programme im Pay-TV	
	Verwendbare Empfänger für grundverschlüsselte Programme	
Video on Demand		
Analoge Programme (PAL)		
Radio	Programme analog	
	Programme digital und unverschlüsselt	
Betrieb eines Zweifernsehers		
Mindestvertragslaufzeit in Monaten		
Automatische Verlängerung in Monaten		
Mängel in den AGB		

Mängel in den allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB):

Keine, Sehr gering, Gering, Deutlich, Sehr deutlich.

Reihenfolge nach Gruppe.

Bei gleicher Gruppe Reihenfolge nach Alphabet.

■ = Ja, frei empfangbar. □ = Nein, nicht eingespeist.

■ = Grundverschlüsselt, mit speziellem Empfangsequipment ohne weitere Zusatzkosten nutzbar.

■ = Pay-TV, Bezahlfernsehen.

FOTOS: STIFTUNG WARENTEST

Anbieter, Preise und Sender im Vergleich

Satellitenfernsehen	Kabelfernsehen			Internetfernsehen (IPTV)			Hybrid-TV
SES	Kabel BW	Kabel Deutschland	Telecolumbus	Unitymedia	Alice	Telekom	Vodafone
Astra 19,2 ° Ost	Digitaler Kabelanschluss	Digitaler Kabelanschluss HD	Digitaler Kabelanschluss	Digitaler Kabelanschluss	Fernseh-Flatrate Basic	Entertain Comfort mit VDSL 25 und HD-Mediareceiver	Vodafone TV mit DSL Classic Paket
0,00	16,95³⁾	18,90⁴⁾⁵⁾	14,99⁹⁾	17,90¹⁰⁾¹¹⁾	37,80¹⁴⁾	59,90¹⁶⁾	34,95¹⁹⁾
Entfällt	0,00	5,90 ⁵⁾	4,99	3,90 ¹¹⁾	Entfällt	Entfällt	Entfällt
4,17 ¹⁾	3,90	0,00 ⁶⁾	0,00	4,00 ¹²⁾	0,00	Entfällt	0,00
10	6	9	10	3	7	12	15 ²⁰⁾
37	35	17	16	19	0	11	0
HD-Empfänger mit CI+-Schnittstelle und Empfangsmodul	HD-Kabel-Empfänger mit CI+-Modul (NDS)	Kabel Deutschland zertifizierte HD-Kabelempfänger oder CI+-Modul	HD-Kabel-Empfänger mit CI+-Modul (NDS)	HD-Kabel-Empfänger mit CI+-Modul (NDS)	HD Media Receiver	HD Media Receiver-Festplattenrekorder	Vodafone TV Center 1000
■/■/■	□/■/■	■/■/■	■/■/■	■/■/■	■/■/■	■/■/■	■/■/■
■/■	■/□	□/□	□/■	□/□	□/□	■/□	■/□
□/■/■	■/■/□	□/■/□	□/□/□	□/■/□	□/□/□	□/■/□	□/■/□
■/■/■	□/■/□	□/□/□	□/□/□	□/□/□	■/■/□	□/□/□	□/□/□
□/□/□	□/□/□	■/■/■	■/■/■	□/□/□	□/□/□	□/□/□	■/■/■
□/□	□/□	□/■	□/■	□/□	□/□	□/□	□/□
□/□/□/□	□/□/□/□	□/□/■/□	■/□/□/■	□/□/□/□	■/□/□/■	□/□/■/□	■/■/■/■
□/□/□	□/□/□	□/□/□	□/□/□	□/□/□	□/□/□	■/■/□	■/■/□
□/□	□/□	□/□	□/□	□/□	□/□	□/□	□/□
□/□	□/□	□/□	□/□	□/□	□/□	□/□	□/□
□/□/□	□/□/□	□/□/□	□/□/□	□/□/□	□/□/□	□/□/□	□/□/□
□/□/□	□/□/□	□/□/□	□/□/□	□/□/□	□/□/□	□/□/□	□/□/□
□/□/□	□/□/□	□ ⁷⁾ /□/□	□/□/□	□ ¹³⁾ /□/□	□/□/□	□/□/□	□/□/□
□/□/□	□/□/□	□/□/□	□/□/□	□/□/□	□/□/□	□/□/□	□/□/□
□/□/□	□/□/□	□/□/□	□/□/□	□/□/□	□/□/□	□/□/■	□/□/□
□/□/□	□/□/□	□/□/□	□/□/□	□/□/□	□/□/□	□/■/■	□/□/□
□/□	□/□	□/□	□/□	□/□	□/□	□/□	□/□
□/□/□	□/□/□	□/□/□	□/□/□	□/□/□	□/□/□	□/□/□	□/□/□
□/□	□/□	□/□	□/□	□/□	□/□	□/□	□/□
□/□/□	□/□/□	□/□/□	□/□/□	□/□/□	□/□/□	□/□/□	□/□/□
□/□	□/□	□/□	□/□	□/□	□/□	□ ¹⁷⁾ /□	□/□
270	150	31 ⁸⁾	32 ⁸⁾	33 ⁸⁾	0	0	0 ²⁰⁾
0	0	86	37	43	56	91	56
392	166	86	34	149	45	80	49
Keine Grundverschlüsselung; jeder digitale Sat-Empfänger	Keine Grundverschlüsselung; jeder digitale Kabelempfänger	Nur KD-zertifizierte Empfänger; kein CI-Modul unterstützt	NDS oder Conax entschlüsselnde Empfänger	NDS oder Nagravision entschlüsselnde Empfänger	HD Media Receiver	HD Media Receiver-Festplattenrekorder	Vodafone TV Center 1000
Nein	Ja	Ja	Nein	Ja	Ja	Ja	Ja
34 ²⁾	38	37	34	37	Entfällt	Entfällt	0 ²⁰⁾
15 ²⁾	45	36	33	36	0	0	0
180	ca. 100	71	64	71	Tausende ¹⁵⁾	Tausende ¹⁵⁾	60
Ja	Ja	Ja (bis zu zwei)	Ja (einer)	3,90 Euro/Monat	Nein	3,95 Euro/Monat ¹⁸⁾	Nein
Entfällt	12	12	12	12	1	24	24
Entfällt	12	12	12	12	1	12	12
Gering	Sehr deutlich	Gering	Deutlich	Gering	Gering	Sehr gering	Keine

1) Servicepauschale von 50 Euro pro Jahr, personalisiertes Abo nicht notwendig.
 2) Übertragung endet spätestens am 30. 4. 2012. 3) Einmaliges Bereitstellungsentgelt 14,90 Euro.
 4) Inklusive Leih-Receiver, Bereitstellungsentgelt einmalig 49,90 Euro.
 5) Automatische Freischaltung für Kabel Premium HD. Preis: weitere 10 Euro im Monat. Kündigung schriftlich bis 4 Wochen vor Ablauf der zwei Gratismonate möglich.
 6) Mietvertragskunden müssen das Paket Privat HD für 3 Euro pro Monat erwerben.
 7) Zu buchen über Kabel Deutschland. 8) Nur öffentlich-rechtliche Sender.
 9) Einmaliger Einrichtungspreis 19,90 Euro. 10) Inklusive Leih-Receiver, einmalige Aktivierungsgebühr 19,95 Euro.
 11) Automatische Freischaltung für Digital TV Highlights. Preis: weitere 7,00 Euro im Monat. 3 Monate gratis. Kündigung schriftlich innerhalb der ersten 60 Tage möglich. 12) Ab 1. Februar 2012.
 13) Zu buchen über Unitymedia. 14) Im Paket mit Telefon und DSL-Flatrate (Alice Fun) inklusive Media-Receiver (Leihgerät), in den ersten 6 Monaten 27,80 Euro.

15) Internetradio.
 16) Komplettpaket aus Telefon, Internet und TV mit Flatrates für Festnetz und Internetnutzung (Entertain Comfort) inklusive 4,95 Euro für Media Receiver und 10 Euro für VDSL 50, in den ersten 24 Monaten: 54,90 Euro.
 17) HD-Paket mit 10 Fußball-Bundesligakanälen für 19,95 Euro pro Monat.
 18) Mediareceiver für Zweitfernseher notwendig.
 19) Paket mit Telefon- und DSL-Flatrate, inklusive Vodafone TV-Center (Leihgerät), Einrichtungspreise: DSL-Anschluss 9,95 Euro, TV-Anschluss 19,95 Euro.
 20) Angegeben sind die Programme, die über das Internet bezogen werden (IPTV). Bei Sat-Empfang kommen die dort unverschlüsselt ausgestrahlten Programme hinzu. Bei Kabelanschluss kommen die im jeweiligen Kabelnetz angebotenen analogen Programme hinzu.
 Stand: 2.1.2012

Anbieter siehe Seite 96.

Tiefkühl-Nudelgerichte

Seite 22–29

Aldi Nord/Mama Mancini/Sternberger Pfannastico
Postfach 1301 10
45291 Essen, Ruhr
Tel. 02 01/8 59 30
Fax 02 01/8 59 33 18
www.aldi-nord.de

Aldi Süd/Primana
Postfach 1001 52
45401 Mülheim a.d.R.
Tel. 02 08/9 92 70
Fax 02 08/99 27 36 10
www.aldi-sued.de

apetito
Bonifatiusstr. 305
48432 Rheine
Tel. 05 9 71/79 90
Fax 05 9 71/7 99 93 50
www.apetito.info

bofrost
An der Oelmühle 6
47638 Straelen
Tel. 02 34/70 71 80
Fax 02 34/70 73 66
www.bofrost.de

Edeka/Gut & Günstig
22291 Hamburg
Tel. 04 0/63 70
Fax 04 0/63 72 47 5
www.edeka.de

eismann
Seibelstr. 36
40822 Mettmann
Tel. 02 1 04/21 90
Fax 02 1 04/21 96 50
www.eismann.de

Frosta
Albert-Einstein-Ring 4
22761 Hamburg
Tel. 04 0/85 41 40 60
Fax 04 0/85 41 40 88
www.frosta.de

iglo
Österbekstr. 90c
22083 Hamburg
Tel. 04 0/1 80 24 90
Fax 04 0/1 80 24 91 30
www.iglo.de

Jütro
Alte Wittenberger Str. 21
06917 Jessen
Tel. 03 35 7/27 59 0
Fax 03 35 7/27 59 15
www.juetro-ttk.de

Kaufland/K classic
Rötelsstr. 35
74172 Neckarsulm
Tel. 0 180 2/01 00 80
Fax 07 1 32/94 61 24
www.kaufland.de

Lidl/Combino/Vitasa
Stiftsbergstr. 1
74167 Neckarsulm
Tel. 0 800/4 35 33 61
Fax 07 1 32/94 22 36
www.lidl.de

Ökoland
Auf Büsselhagen 26
31515 Wunstorf
Tel. 0 800/5 88 83 61
Fax 05 031/96 07 19
www.oekoland.de

real/real-Quality
Schlüterstr. 5
40235 Düsseldorf
Tel. 0 800/5 03 54 18
Fax 02 11/9 69 21 40
www.real.de

Rewe/Reve Bio
50603 Köln
Tel. 02 21/14 90
Fax 02 21/1 49 90 00
www.rewe-group.com

Mascara

Seite 33–37

Aldi (Nord)/Biocura Beauty
Postfach 1301 10
45291 Essen, Ruhr
Tel. 02 01/8 59 30
Fax 02 01/8 59 33 18
www.aldi-nord.de

Artdeco
Gaußstr. 13
85757 Karlsfeld
Tel. 081 31/39 01 01
Fax 081 31/39 01 10
www.artdeco.de

Astor
Coty Beauty Rheinstr. 4e
55116 Mainz
Tel. 061 31/30 60
Fax 061 31/30 67 45
www.astorcosmetics.de
www.coty.de

dm/P2
Postfach 1002 33
76232 Karlsruhe
Tel. 07 21/5 59 20
Fax 07 21/5 52 23
www.dm-drogerie markt.de

Dr. Hauschka
Wala
Postfach 1191
73085 Bad Boll/
Eckwälden
Tel. 071 64/93 00
Fax 071 64/93 02 97
www.wala.de

essence
Cosnova
Am Limespark 2
65843 Sulzbach, Ts.
Tel. 061 96/76 15 60
Fax 061 96/71 61 56 18 99
www.cosnova.com
www.essence.eu

Helena Rubinstein
siehe L'Oréal
www.helenarubinstein.de

L'Oréal
Georg-Glock-Str. 18
40474 Düsseldorf
Tel. 0 180 1/00 20 10
Fax 0 180 1/00 20 40
www.lorealparis.de

La Roche Posay
siehe L'Oréal
www.laroche-posay.de

Manhattan
siehe Astor
www.manhattan.de
www.coty.de

MaxFactor
Procter & Gamble
65824 Schwalbach
Tel. 061 96/89 01
Fax 061 96/89 49 29
www.de.pg.com

Maybelline Jade
siehe L'Oréal
www.maybelline.de

Rimmel London
siehe Astor
www.rimmellondon.com
www.coty.de

Kameras mit Superzoom
Seite 42–48

Canon
Europark Fichtenhain A10
47807 Krefeld
Tel. 069/29 99 36 80
Fax 02 151/34 51 02
www.canon.de

Casio

Bornbarch 10
22848 Norderstedt
Tel. 0 40/52 86 50
Fax 0 40/52 86 51 00
www.casio.de

Fujifilm
Benzstr. 2
47533 Kleve
Tel. 0 800/38 54 38 54
Fax 0 28 21/7 11 51 00
www.finepix.de

Kodak
Hedelfinger Str. 54–60
70327 Stuttgart
Tel. 07 11/40 60
Fax 07 11/4 06 54 34
www.kodak.de

Leica
Oskar-Barnack-Str. 11
35606 Solms
Tel. 064 42/20 80
Fax 064 42/20 83 33
www.leica-camera.com

Nikon
Tiefenbroicher Weg 25
40472 Düsseldorf
Tel. 02 11/9 41 40
Fax 02 11/9 41 43 11
www.nikon.de

Olympus
Wendenstr. 14–18
20097 Hamburg
Tel. 040/23 77 30
Fax 040/23 07 61
www.olympus.de

Panasonic
Winsbergstr. 15
22525 Hamburg
Tel. 0 180 5/01 51 40
Fax 0 180 5/01 51 45
www.panasonic.de

Pentax
Julius-Vosseler-Str. 104
22527 Hamburg
Tel. 040/56 19 20
Fax 040/56 19 22 47
www.pentax.de

Rollei
RCP-Technik
Tarpfen 40, Gebäude 6b
22419 Hamburg
Tel. 040/79 75 57 10
Fax 040/79 75 71 60
www.rcp-technik.com

Samsung
Am Kronberger Hang 6
65824 Schwalbach, Ts.
Tel. 0 180 5/12 12 13
Fax 0 180 5/12 12 14
www.samsung.de

Sony
Kemperplatz 1
10785 Berlin
Tel. 0 180 5/25 25 86
Fax 0 180 5/25 25 87
www.sony.de

Navigationgeräte

Seite 49–53

Becker
United Navigation
Marco-Polo-Str. 1
73760 Ostfildern
Tel. 0 180 5/32 55 46
Fax 07 11/450 23 20
www.united-navigati on.com

Falk
siehe Becker

Garmin
Lochamer Schlag 5a
82166 Gräfelfing
Tel. 0 89/8 58 36 40
Fax 0 89/8 58 36 41
www.garmin.de

Mio

Fürstenrieder Str. 279a
81377 München
Tel. 0 89/71 04 36 05
http://eu.mio.com/de

Navigation

a Garmin company
Beethovenstr. 1a-b
97080 Würzburg
Tel. 09 31/3 57 30
Fax 09 31/3 57 31 22
www.navigation.com

TomTom
Raiffeisenallee 16
82041 Oberhaching
Tel. 0 180 5/00 38 42
Fax 0 89/67 80 49 10
www.tomtom.com

HD-Fernsehen

Seite 54–59

Alice
Telefónica Germany
Überseering 33a
22927 Hamburg
Tel. 0 800/4 22 04 21
Fax 0 800/4 12 04 12
www.alice-dsl.de

DVB-T
NDR
Rothenbaum-
chaussee 132
20149 Hamburg
Tel. 0 180 5/11 77 99
Fax 0 40/44 76 02
www.ueberallfernse hen.de

Kabel BW
Im Breitspitz 2–4
69126 Heidelberg
Tel. 0 180 5/88 81 50
Fax 0 180 5/88 81 51
www.kabelbw.de

Kabel Deutschland
BetastraÙe 6–8
85774 Unterföhring
Tel. 0 800/6 64 55 77
Fax 0 180 5/29 99 25
www.kabeldeutsch land.de

SES Astra
Astra
Betastr. 1–10, Haus B
85774 Unterföhring
Tel. 0 89/18 96 21 20
www.astra.de

Sky
Medienallee 26
85774 Unterföhring
Tel. 0 180 5/11 00 00
Fax 0 180 5/11 00 09
www.sky.de

telecolumbus
Tele Columbus
Ernst-Reuter-Platz 3–5
10587 Berlin
Tel. 0 180 5/58 51 00
Fax 0 180 5/58 56 96
www.telecolumbus.de

Telekom
Landgrabenweg 151
53227 Bonn
Tel. 0 800/3 30 10 00
Fax 0 800/3 30 10 09
www.telekom.de

Unitymedia
Aachener Str. 746–750
50933 Köln
Tel. 0 180 5/66 31 00
Fax 0 180 5/66 32 00
www.unitymedia.de

Vodafone
Am Seestern 1
40547 Düsseldorf
Tel. 0 800/1 02 12 12 12
Fax 0 201/72 98 65
www.vodafone.de

Ökostromtarife

Seite 62–66

E.Vita aqua
Elwerstr. 3
70372 Stuttgart
Tel. 07 11/9 54 14 50
Fax 07 11/9 54 14 48
www.evita-energie.de

Easy Natur Privat
Vattenfall
Postfach 44 05 60
12005 Berlin
Tel. 0 180 1/33 53 35
Fax 030/2 67 11 92 42 00
www.vattenfall.de

electrictaet
strasserauf
Ronsdorfer Str. 74
40233 Düsseldorf
Tel. 0800/7 87 27 73 72 83
Fax 02 11/7 3 28 88 72
www.strasserauf.de

Flensburg eXtra Öko
Stadtwerke Flensburg
Batteriestr. 48
24939 Flensburg
Tel. 04 61/4 87 44 55
Fax 04 61/4 87 16 99
www.stadtwerke-flensburg.de

HalloNatur!
energieGut
Alfonstr. 44
52070 Aachen
Fax 02 41/51 00 08 89
www.energiegut.de

Hellweg Strom
Stadtwerke Soest
Aldegrevenerwall 12
59494 Soest
Tel. 0 29 21/39 21 50
Fax 0 29 21/39 21 53
www.stadtwerke-soest.de

KlimaFair Strom
Mark-E
Körnerstr. 40
58095 Hagen
Tel. 0800/1 23 10 00 00
Fax 0 800/1 23 10 01
www.mark-e.de

LichtBlick-Strom
Zirkusweg 6
20359 Hamburg
Tel. 040/80 80 30 30
Fax 040/80 80 30 40
www.lichtblick.de

M-Ökostrom aktiv
Stadtwerke München
Emmy-Noether-Str. 2
80992 München
Tel. 0800/7 96 79 60
Fax 0800/7 96 79 69
www.swm.de

NaturEnergiePlus smart
NaturEnergie+
Rheinbrückstr. 5/7
79618 Rheinfelden
Tel. 0800/9 99 98 69
Fax 0 180 2/93 55 68
www.naturenergie plus.de

Entega Ökostrom
Frankfurter Str. 100
64293 Darmstadt
Tel. 0800/7 80 07 77
www.entega.de

Naturstrom
Achenbachstr. 43
40237 Düsseldorf
Tel. 02 11/7 79 00 30
Fax 02 11/7 79 05 99
www.naturstrom.de

Öko+ EVH
Bornknechtstr. 5
06108 Halle
Tel. 03 45/58 10
Fax 03 45/58 17 17
www.evh.de

Prima Klima
eprimo
Postfach 4001 44
63246 Neu-Isenburg
Tel. 0800/6 06 01 10
www.eprimo.de

Privatkundentarif
Greenpeace Energy
Schulerblatt 120
20357 Hamburg
Tel. 040/8 08 11 06 00
Fax 040/8 08 11 06 66
www.greenpeace-energie.de

Römerstrom 2012
Stadtwerke Trier
Ostallee 7–13
54290 Trier
Tel. 0800/7 17 12 34
Fax 06 51/7 17 12 99
www.roemerstrom.de

Sonnent 0,5
EWS Schönau
Friedrichstr. 53/55
79677 Schönau im
Schwarzwald
Tel. 0 76 73/8 88 50
Fax 0 76 73/8 88 59
www.ews-schoenau.de

stromhoch3 aus Wasserkraft
energiehoch3
Ostring 28
44787 Bochum
Tel. 0800/1 33 23 31
Fax 02 34/7 77 33 33 18
www.energiehoch3.de

wemio Ökoaktivstrom
Wemag
Obotritenring 40
19053 Schwerin
Tel. 03 85/7 55 27 55
www.wemio.de

Vollwaschmittel
Seite 67–71

Aldi (Nord)/Una
Postfach 1301 10
45291 Essen, Ruhr
Tel. 02 01/8 59 30
www.aldi-nord.de

Aldi (Süd)/Tandil
Postfach 1001 52
45401 Mülheim a.d.R.
Tel. 02 08/9 92 70
www.aldi-sued.de

Ariel
Procter & Gamble
Sulzbacher Str. 40
65824 Schwalbach, Ts.
Tel. 061 96/89 01
www.procterundgam ble.de

Dash
siehe Ariel

dm/Denkmit
Postfach 1002 33
76232 Karlsruhe
Tel. 07 21/5 59 20
www.dm-drogerie markt.de

Edeka/Gut & Günstig
22291 Hamburg
Tel. 040/63 70
www.edeka.de

Frosch
Werner & Mertz
Postfach 43 40
55033 Mainz
Tel. 061 31/9 64 01
www.werner-mertz.de

Kaufland/K-Classic
Rötelsstr. 35
74172 Neckarsulm
Tel. 0 180 2/01 00 80
www.kaufland.de

Lidl/Formil
Stiftsbergstr. 1
74167 Neckarsulm
Tel. 0800/4 35 33 61
www.lidl.de

Meister Proper
siehe Ariel

Netto/Bravil
Postfach 11 80
93139 Maxhütte-
Haidhof
Tel. 094 71/32 00
www.netto-online.de

Persil
Henkel
40191 Düsseldorf
Tel. 02 11/79 70
www.henkel.de

Penny/SheNan
50603 Köln
Tel. 0 180 3/33 10 10
www.penny.de

Rewe/Ja!
50603 Köln
Tel. 02 21/14 90
www.rewe-group.com

Rossmann/Domol
Isernhägener Str. 16
30938 Burgwedel
Tel. 051 39/89 80
www.dm-drogerie markt.de

Schlecker/AS
Talstr. 14
89584 Ehingen
Tel. 07 391/5 84 11 45
www.schlecker.com

Spee
siehe Persil

Terra
siehe Persil

Weißer Riese
siehe Persil

Dampfgarer
Seite 72–77

AEG
Electrolux Hausgeräte
Fürther Str. 246
90429 Nürnberg
Tel. 0 180 5/55 45 55
Fax 09 11/3 23 49 26 00
www.aeg.de

Bauknecht
Postfach 80 08 08
70508 Stuttgart
Tel. 0 180 3/25 23 25
Fax 0 180 3/25 23 26
www.bauknecht.de

Bomann
Postfach 1001 50
47878 Kempen
Tel. 02 1 52/8 99 80
Fax 02 1 52/8 99 89 11
www.bomann.de

Clatronic
Postfach 1002 40
47897 Kempen
Tel. 02 1 52/2 00 60
Fax 02 1 52/2 00 6 99
www.clatronic.de

De Dietrich
Fagor Hausgeräte
Max-Planck-Str. 25
63303 Dreieich
Tel. 061 03/70 39 00
Fax 061 03/9 88 36 40
www.de-dietrichhaus geraete.com

Gastroback
Gewerbestr. 20
21279 Hollenstedt
Tel. 041 65/22 25 50
Fax 041 65/22 25 29
www.gastroback.de

Kenwood
De Longhi
Am Reitpfad 20
63500 Seligenstadt
Tel. 0 180 5/22 55 21
Fax 061 82/9 20 61 11
www.kenwoodworld.de

Küppersbusch
Küppersbuschstr. 16
45883 Gelsenkirchen
Tel. 02 09/40 10
Fax 02 09/40 13 03
www.kueppersbusch.de

Mia
Prodomus
Landsberger Str. 439
81241 München
Tel. 089/3 00 08 80
Fax 089/3 00 08 81 11

Miele & Cie.
Carl-Miele-Str. 29
33332 Gütersloh
Tel. 05 21/8 90
Fax 05 21/89 20 90
www.miele.de

Morphy Richards
Glen Dimplex
Nordostpark 3–5
90411 Nürnberg
Tel. 09 11/6 57 19 90
Fax 09 11/6 57 19 88
www.morphyrichards.de

Neff
Postfach 8301 01
81701 München
Tel. 089/45 90 04
Fax 089/45 90 35 31
www.neff.de

Oranier
Weidenhäuser Str. 1–7
35075 Gladenbach
Tel. 064 62/92 30
Fax 064 62/92 33 49
www.orianer-kuechen technik.com

Philips
Lübeckertordamm 5
20099 Hamburg
Tel. 040/2 89 90
Fax 040/28 99 28 29
www.philips.de

Rommelsbacher
Rudolf-Schmidt-Str. 18
91550 Dinkelsbühl
Tel. 09 851/5 75 80
Fax 09 851/5 75 89
www.rommelsbacher.de

Severin
Röhre 27
59846 Sundern
Tel. 029 33/98 20
Fax 029 33/98 23 33
www.severin.de

Siemens
 Carl-Wery-Str. 34
 81739 München
 Tel. 089/45 90 09
 Fax 089/45 90 23 47
 www.siemens-home.de

Tefal
 Groupe SEB
 Postfach 10 16 64
 63016 Offenbach/Main
 Tel. 069/8 50 40
 Fax 069/8 50 45 30
 www.tefal.de

Flugbuchung im Internet
Seite 80-83

Suchmaschinen

Billigflieger.de
 bookandsmile
 Inselstr. 20
 04103 Leipzig
 www.billigflieger.de

Check 24 Vergleichsportal Reisen
 Erika-Mann-Str. 66
 80636 München
 Tel. 089/20 00 47 10 10
 Fax 089/20 00 47 10 11
 www.check24.de

Checkfelix.de
 JaBo Software
 Hasnerstraße 123/5
 1160 Wien
 Österreich
 Tel. 0800/20 48 55
 www.checkfelix.de

flug.idealo.de
 Idealo
 Zionskirchstr. 73
 10119 Berlin
 Tel. 030/27 59 48 06
 www.flug.idealo.de

Kayak.de
 Kayak Europe
 Limmatquai 2
 8001 Zürich
 Schweiz
 www.kayak.de

momondo.de
 Amagertorv 19
 1160 Copenhagen K
 Dänemark
 Tel. 0045/33/37 80 80
 www.momondo.de

skyscanner.de
 The Stamp Office
 10 Waterloo Place
 Edinburgh EH1 3EG
 Großbritannien
 Tel. 0044/1 31/2 52 53 53
 Fax 0044/1 31/2 52 53 54
 www.skyscanner.de

Swoodoo.com
 Briener Str. 45 a-d
 80333 München
 www.swoodoo.com

Online-Reisebüros
Airline-direct.de
 Travel Viva
 Luitpoldstr. 9
 63739 Aschaffenburg
 Tel. 01805/77 75 70
 www.airline-direct.de

cheaptickets.de
 Bahnhofstr. 31
 66111 Saarbrücken
 10119 Berlin
 Tel. 0900/5 56 45 60
 Fax 0681/59 53 80 1
 www.cheaptickets.de

ebookers.de
 ebookers.com
 Friedrich-Ebert-Allee 69
 53113 Bonn
 Tel. 0228/50 48 89 98
 www.ebookers.de

expedia.de
 TRX Germany
 Am Borsigturm 17
 13507 Berlin
 Tel. 069/9 45 19 23 20
 Fax: 030/43 66 12 25
 www.expedia.de

fluege.de
 Unister
 Barfußgäßchen 11
 04109 Leipzig
 Tel. 0900/1 35 83 43
 Fax 01805/49 28 82
 www.fluege.de

flug.de
 Travel Overland
 Leopoldstr. 252
 80807 München
 Tel. 01805/27 62 60
 Fax 089/3 07 98 89
 www.flug.de

Fly.de
 Landsberger Str. 88
 80339 München
 Tel. 01805/60 86 00
 Fax 0180 5/90 03 90 05
 www.fly.de

lastminute.de
 Barthstr. 26
 80339 München
 Tel. 01805/77 72 57
 Fax 089/4 44 69 06 82
 www.lastminute.de

opodo.de
 Opodo
 Mönckebergstr. 27
 20095 Hamburg
 Tel. 01805/67 63 61
 Fax 01805/66 66 15
 www.opodo.de

Pick-up-Stellen für Medikamente
Seite 86-88

dm-drogerie markt
 Carl-Metz-Str. 1
 76185 Karlsruhe
 Tel. 0721/5 59 20
 www.dm-drogerie markt.de

Schlecker
 Im Schleckerland
 89574 Echingen
 www.schlecker.com

Verbraucherzentralen

Baden-Württemberg
 Paulinenstr. 47, 70178 Stuttgart
 Tel. 07 11/66 91 10, info@vz-bw.de, www.vz-bw.de

Bayern
 Mozartstr. 9, 80336 München
 Tel. 089/53 98 70, info@vzbayern.de
 www.verbraucherzentrale-bayern.de

Berlin
 Hardenbergplatz 2
 10623 Berlin, Tel. 030/21 48 50
 mail@verbraucherzentrale-berlin.de
 www.verbraucherzentrale-berlin.de

Brandenburg
 Templiner Str. 2, 14473 Potsdam
 Tel. 03 31/29 87 10, info@vzb.de, www.vzb.de

Bremen
 Altenweg 4, 28195 Bremen
 Tel. 04 21/16 07 77, Fax 04 21/1 60 77 80
 info@verbraucherzentrale-Bremen.de
 www.vz-hb.de

Hamburg
 Kirchenallee 22, 20099 Hamburg
 Tel. 040/24 83 20, Fax 040/24 83 22 90
 info@vzh.de, www.vzh.de

Hessen
 Große Friedberger Str. 13-17
 60313 Frankfurt/M.
 Tel. 01805/97 20 10
 vzh@verbraucher.de, www.verbraucher.de

Mecklenburg-Vorpommern
 Strandstr. 98, 18055 Rostock
 Tel. 03 81/2 08 70 50
 info@nvzmv.de, www.nvzmv.de

Niedersachsen
 Herrenstr. 14, 30159 Hannover
 Tel. 05 11/91 19 60, info@vzniedersachsen.de,
 www.verbraucherzentrale-niedersachsen.de

Nordrhein-Westfalen
 Mintropstr. 27, 40215 Düsseldorf
 Tel. 02 11/3 80 90
 vz.nrw@vz-nrw.de, www.vz-nrw.de

Rheinland-Pfalz
 Seppel-Glückert-Passage 10, 55116 Mainz
 Tel. 061 31/2 84 80
 info@vz-rlp.de, www.vz-rlp.de

Saarland
 Trierer Str. 22 (Haus der Beratung)
 66111 Saarbrücken
 Tel. 06 81/9 27 36 79
 vz-saar@vz-saar.de, www.vz-saar.de

Sachsen
 Brühl 34-38, 04109 Leipzig
 Tel. 03 41/69 62 90, vzs@vzs.de,
 www.verbraucherzentrale-sachsen.de

Sachsen-Anhalt
 Steinbockgasse 1, 06108 Halle
 Tel. 03 45/2 98 03 29
 vzs@vzs.de, www.vzs.de

Schleswig-Holstein
 Andreas-Gayk-Str. 15, 24103 Kiel
 Tel. 04 31/59 09 90, info@verbraucherzentrale-sh.de,
 www.verbraucherzentrale-sh.de

Thüringen
 Eugen-Richter-Str. 45, 99085 Erfurt
 Tel. 03 61/55 51 40
 info@vzth.de, www.vzth.de



Herausgeber und Verlag

Stiftung Warentest, Lützowplatz 11-13, 10785 Berlin,
 Postfach 30 41 41, 10724 Berlin.
 Telefon: 0 30/26 31-0, Telefax: 0 30/26 31 27 27
 Internet: www.test.de
 Postbank Berlin, Konto: 306 02 100/BLZ 100 100 10

Verwaltungsrat	Prof. Dr. Karl-Heinz Fezer (Vorsitzender), Volker Angres, Gerd Billen, Prof. Dr. Manfred Hennecke, Dr. Günter Mächler, Prof. Dr. Andreas Oehler, Prof. Dr. Lucia Reisch
Kuratorium	Dr. Günter Hörmann (Vorsitzender), Dr. Thomas Förster, Christoph Hahn, Dr. Sven Hallscheidt, Dr. Jutta Harre, Prof. Dr. Heinrich Heidt, Wolfgang Hellhake, Dr. Markus Hild, Prof. Dr. Herbert Kubicek, Sigrid Lewe-Esch, Dr. Stefanie Märzheuser, Dr. Klaus Mayer, Klaus Müller, Prof. Dr. Friedrich Wilhelm Schwartz, Prof. Dr. Achim Stiebing, Cornelia Tausch, Dr. Ralph Walther, Prof. Dr. Reiner Wittkowski
Vorstand	Hubertus Primus
Weiteres Mitglied der Geschäftsleitung	Dr. Holger Brackemann
Bereich Untersuchungen	Dr. Holger Brackemann (Bereichsleiter) Preiserhebungen: Manfred Groß; Prüfmustereinkauf: Dirk Weinberg Internationales Sekretariat: Dr. Heinz Willnat
Verifikation	Sibylle Bürgel, Claudia Gaca, Susanne Neunerling, Hartmut Schäfer
Multimedia	Jürgen Nadler (Wissenschaftlicher Leiter); Projektleiter: Dr. Markus Bautsch, Jenny Braune, Dr. Dirk Lorenz, Marcus Pritsch, Dr. Bernd Schwenke, Simone Vintz, Dr. Kristin Wilharm; Marktanalyse und Projektassistenz: Heike Clemens, Thomas Grund, Lutz Konzag, Daniella Leven Henning Withöft (Journalistischer Leiter); Redakteure: Ronald Dammschneider, Peter Knaak, Stephan Scherfenberg, Michael Wolf
Haus, Energie, Freizeit und Verkehr	Elke Gehrke (Wissenschaftliche Leiterin); Projektleiter: Hans-Peter Brix, Christiane Böttcher-Tiedemann, Renate Ehrnsperger, Dr. Konrad Giersdorf, Henry Görli, Martin Hofmann, Dr. Dagmar Saurbier, Anke Scheiber, Dr. Peter Schick, Jörg Siebolds; Marktanalyse und Projektassistenz: Ingo Bengelsdorf, Toralf Hainisch, Wolfgang Lerch, Simone Lindemann, Yvonne Sanguinette, Michael Vogt Lothar Beckmann (Journalistischer Leiter); Redakteure: Brigitte Kluth-Kosnik, Michael Koswig, Cecilia Meusel, Thomas Müller, Falk J. Murko, Herbert Noll, Jürgen Tewes
Ernährung, Kosmetik und Gesundheit	Dr. Ursula Loggen (Wissenschaftliche Leiterin); Projektleiter: Katrin Andruschow, Dr. Heike Dieckmann, Dr. Birgit Luther, Sabine Melz, Christiane Nientimp, Dr. Birgit Rehliender, Janine Schlenker, Dr. Gunnar Schwan, Dr. Jochen Wettsch; Marktanalyse und Projektassistenz: Michaela Backhus, Julia Leise, Harry Mallok, Anngret Plock, Nada Quenzel, Gabriele Scheefe Isabella Eigner (Journalistische Leiterin); Redakteure: Ina Bockholt-Lippe, Ursula Falkenstein, Ursula Lüders, Nicole Merbach, Dr. Bettina Sauer, Swantje Waterstraet
Weiterbildung	Dr. Michael Cordes (Wissenschaftlicher Leiter); Projektleiter: Dr. Anett Brauner, Sandra Baumert; Verifikation: Andrea Goldenbaum; Marktanalyse und Projektassistenz: Benjamin Barkmeyer, Johanna Keske-Fouda, Andrea Kiesner Nina Gerstenberg (Journalistische Leiterin); Redakteure: Christina Engel, Alrun Jappe
Marketing, Leserservice und Vertrieb	Jens-Peter Liedtke (Bereichsleiter); Vertrieb Zeitschriften: Frank Beich (Ltg.); ZENIT Pressevertrieb GmbH, Julius-Hölder-Strasse 47, 70597 Stuttgart, Tel. 07 11/7 25 21 90, Fax 07 11/7 25 23 40 Heike van Laak (Leiterin), Ute Bränzel, Bettina Dingler, Petra Rothbart
Presse	
Chefredakteurin	Anita Stocker (verantwortlich)
Stellvertretender Chefredakteur	Peter Gurr
Textchefin	Marina Pauly
Redaktionsassistentin	Britta Ossig-Moll
Grafik	Nina Mascher (Art Direction), Susanna Donau, Katja Späth, Beate Theill, Susann Unger
Bildredaktion	Kerstin Babrikowski, Margrit Porzelt, Gabriele Theune
Produktion	Catrin Knaak, Martin Schmidt, Yuen Men Cheung
Produktfotos	Ralph Kaiser
Verlagsherstellung	Rita Brosius (Leitung), Susanne Beeh
Weitere Mitarbeiter dieser Ausgabe	Michael Beumer, Michael Bruns, Lena Elster, Hans W. Fröhlich, Katharina Henrich, Christoph Herrmann, Susanne Meunier, Christian Schlüter, Jan Schrader, Michael Sittig, Volker Wartmann, Simone Weidner
Litho	tiff.any GmbH Berlin
Druck	Umschlag: KonradinHeckel Nürnberg; Bestellkarte: Offsetdruck Nürnberg; Innenteil: PRINOVIS Nürnberg
Abonnement	Jahresabonnement Inland: 47,50 Euro (inklusive gesetzlicher MwSt. und Versandkosten); Jahresabonnement Ausland: Euro-Länder 47,50 Euro, Schweiz 87,60 str., andere Länder 53,50 Euro Preis für das Einzelheft: 4,50 Euro (inklusive gesetzlicher MwSt.) Auslandspreis für das Einzelheft: 4,50 Euro/8,50 sfr (bei Postzustellung zusätzlich Porto)
ISSN	0040-3946
Bildnachweis	Titel: Antje Plewinski Rücktitel: StockFood / W. Reavell; Technisat; Jump / K. Vey Fotos: Ralph Kaiser; Michael Haase; St. Thost; Canon (S. 4); Philips (S. 5); Samsung (S. 54/55); Hama (S. 56); Severin (S. 72); energieprofis.net (S. 60) Editorial: Anke Jacob Infografiken: Kati Hammling/www.ktgrafix.de Rechte: Alle in test veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Das gilt auch gegenüber Datenbanken und ähnlichen Einrichtungen. Die Reproduktion – ganz oder in Teilen – durch Nachdruck, fototechnische Vervielfältigung oder andere Verfahren – auch Auszüge, Bearbeitungen sowie Abbildungen – oder die Übertragung in eine von Maschinen, insbesondere Datenverarbeitungsanlagen verwendbare Sprache oder die Einspeisung in elektronische Systeme bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlags. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Tarife der Servicenummern

Die Preise gelten für Anrufe aus dem deutschen Festnetz. Die Kosten aus dem Mobilfunknetz dürfen 42 Cent pro Minute oder 60 Cent pro Anruf nicht überschreiten.

0800 Kostenfrei.	
01801 3,9 Cent/Min.	01805 14 Cent/Min.
01802 6,0 Cent/Anruf.	018809 49 Cent/Min.
01803 9,0 Cent/Min.	09001 Hier können Kosten von 49 bis 124 Cent/Min. entstehen.